

Gemeinderat Mühlental

Sitzung am	14.09.2023
TOP	11
Vorlagen-Nr.	18/2023
öffentlich	x
nichtöffentlich	
Beschluss-Nr.	

Neufassung Einleitbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan Sondergebiet „Freiflächenphotovoltaik Tirschendorf, Gemeinde Mühlental“

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mühlental beschließt für das im Lageplan dargestellte Gebiet (siehe Anlage 1) Teil von Flurstück Nr. 665, Teil von Flurstück Nr. 665/1 und Flurstück Nr. 671/1 Gemarkung Tirschendorf, das sich an der Dorfstraße nach Oberwürschnitz, nach Ortsausgang Willitzgrün, befindet, das Bebauungsplanverfahren gem. § 12 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten.

finanzielle Auswirkungen: /

Begründung:

Das Unternehmen Innovar Solar GmbH stellte sich in der Gemeinderatssitzung vor und beantragte mit Schreiben vom 29.06.2023 die Einleitung eines entsprechenden B-Plan-Verfahrens für die o.g. Flächen, siehe Anlage 2. Am 30.06.2023 fand ebenfalls eine Informationsveranstaltung mit Vertretern des Unternehmens im Bürgerhaus Schöneck statt.

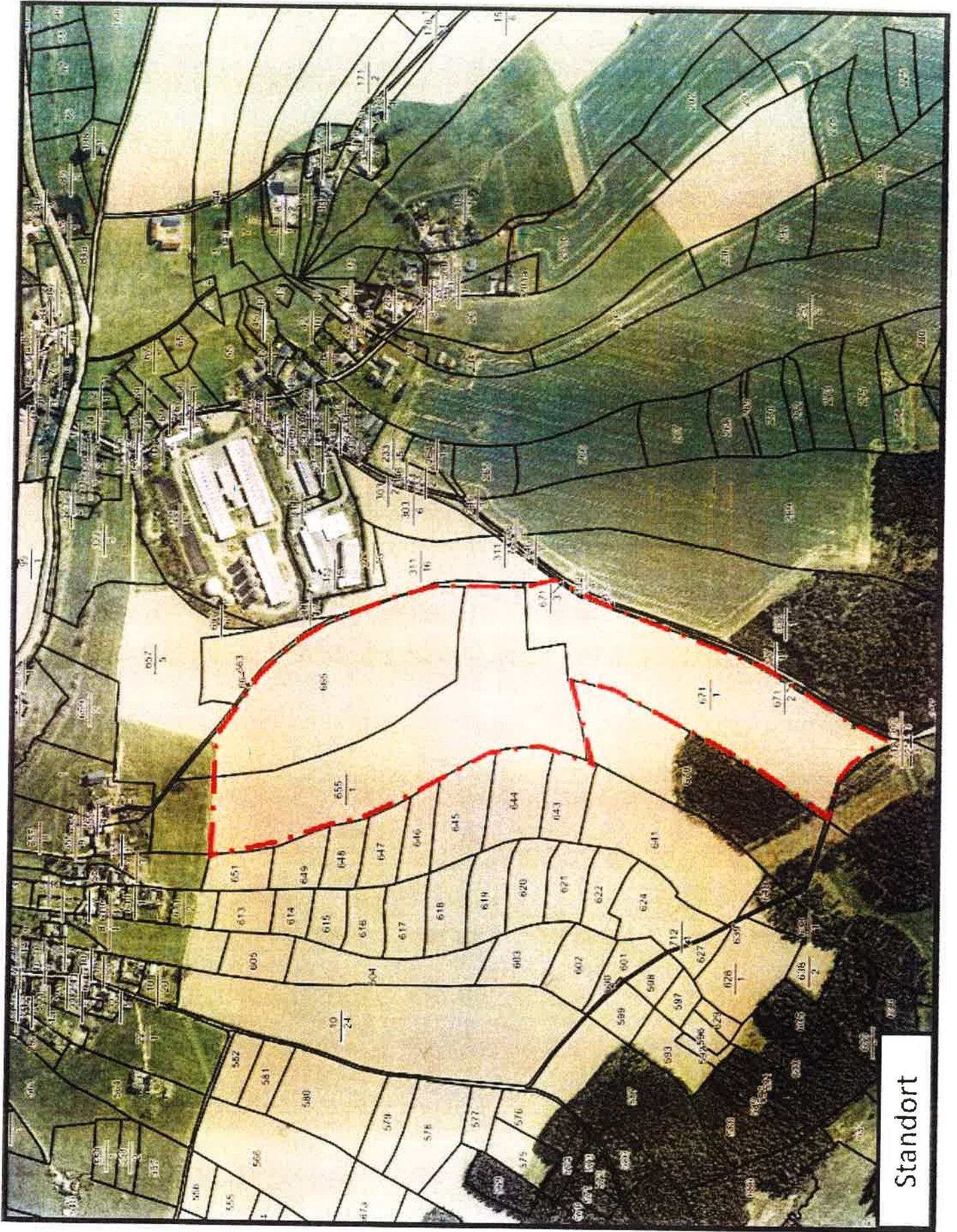
Gemäß § 12 Abs. 2 BauGB hat die Gemeinde auf Antrag des Vorhabenträgers über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zu entscheiden.

Da der Einleitbeschluss Nr. 53/2023 vom 06.07.2023 aufzuheben war, ist es nun erforderlich einen neuen Beschluss zu fassen.

Abstimmung: Ja-Stimmen
 Nein-Stimmen
 Enthaltungen
 Befangen

Mühlental,

Spranger
Bürgermeister



Standort

Vorhabenbeschreibung des Projekts „Photovoltaik-Anlage in Tirschendorf“

1. Allgemeine Informationen

Die Innovar Solar GmbH möchte im Rahmen der Energiewende den Ausbau Erneuerbarer Energien weiter vorantreiben. Ein Teil dieses Ziels soll mit der Installation von Freiflächen-Photovoltaikanlagen erreicht werden. Das Projekt Photovoltaik-Anlage in Tirschendorf wird auf landwirtschaftlich genutzten Flächen von ca. 10 ha Fläche mit einer Gesamtleistung von ca. 12 MWp geplant. Ein möglicher Einspeisepunkt von der Mitnetz GmbH befindet sich in ca. 5,4 km Entfernung am Standort Theumaer Straße 2 in 08606 Tirpersdorf. Betreiber der Anlage soll eine Betreibergesellschaft der Fa. Innovar Solar GmbH werden. Um auch ökologische Gesichtspunkte nicht außer Acht zu lassen, könnten unterschiedlichste Konzepte vor Ort realisiert werden (Schafhaltung, Bienenstöcke, Insektenhotels, Vogelhäuser usw.). Der geplante Baubeginn des Parks ist, abhängig vom baurechtlichen Verfahren frühestens für Q1/2025 vorgesehen.

Eckdaten geplante PV-Anlage	
Nennleistung	12.000 kWp
Energieerzeugung / a	12.000 MWh
Energieerzeugung gesamte Laufzeit	ca. 360.000 MWh
Versorgung	ca. 4.000 EF-Haushalte
CO2-Einsparung gesamte Laufzeit	ca. 216.000 t

2. Umsetzung

Die geplante Photovoltaikanlage wird ebenerdig und nach Süden ausgerichtet installiert; die Höhe der Module beträgt an der tiefsten Stelle ca. 0,5m und an der höchsten Stelle ca. 3 bis 4m – je nach Neigungswinkel der Module. Die Solarmodule werden auf Tragschienen befestigt, die sich wiederum auf Stahlträgern befinden. Diese Stahlträger werden mittels spezieller Technik bis zu 1,50m tief in das Erdreich gerammt. Aus versicherungstechnischen und haftungsrechtlichen Gründen wird ein ca. 2m hoher Zaun um das Gelände errichtet, der im unteren Bereich um 0,3 bis 0,5m ausgespart werden kann, um beispielsweise Niederwild und Kleinsäugern den Durchgang zu ermöglichen.

3. Standort

Die Planflächen befinden sich südöstlich von Tirschendorf und südwestlich von Willitzgrün und lässt sich näherungsweise mit den folgenden Koordinaten des Gauss-Krüger-Systems bestimmen.

Breite: 50.399146° Länge: 12.236288°

Die für das Projekt vorgesehenen Flurstücke haben eine Gesamtgröße von ca. 10 ha, die mit den jeweiligen Abständen zu Bebauungen, Straßen, Bäumen und Gräben bestmöglich mit PV-Modulen bebaut werden sollen. Jegliche Vorgaben von möglicherweise betroffenen Parteien werden dabei selbstverständlich eingehalten.

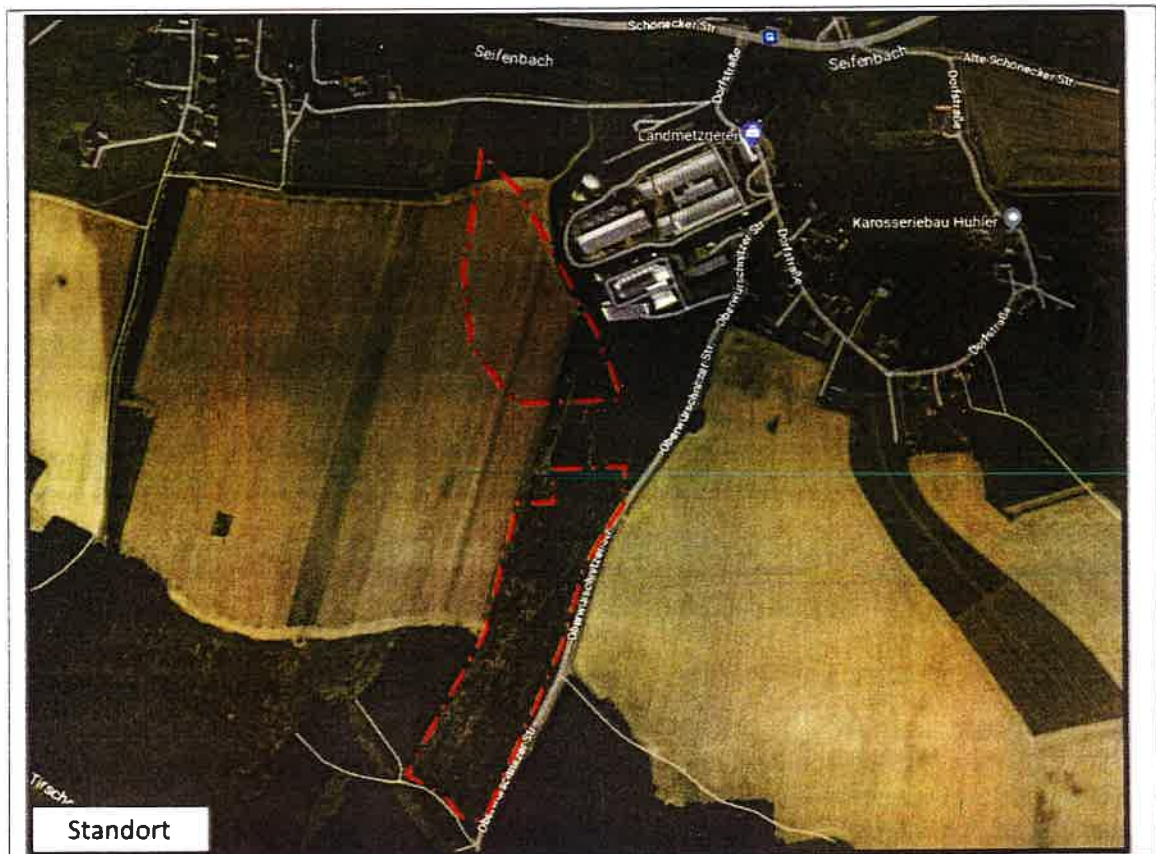


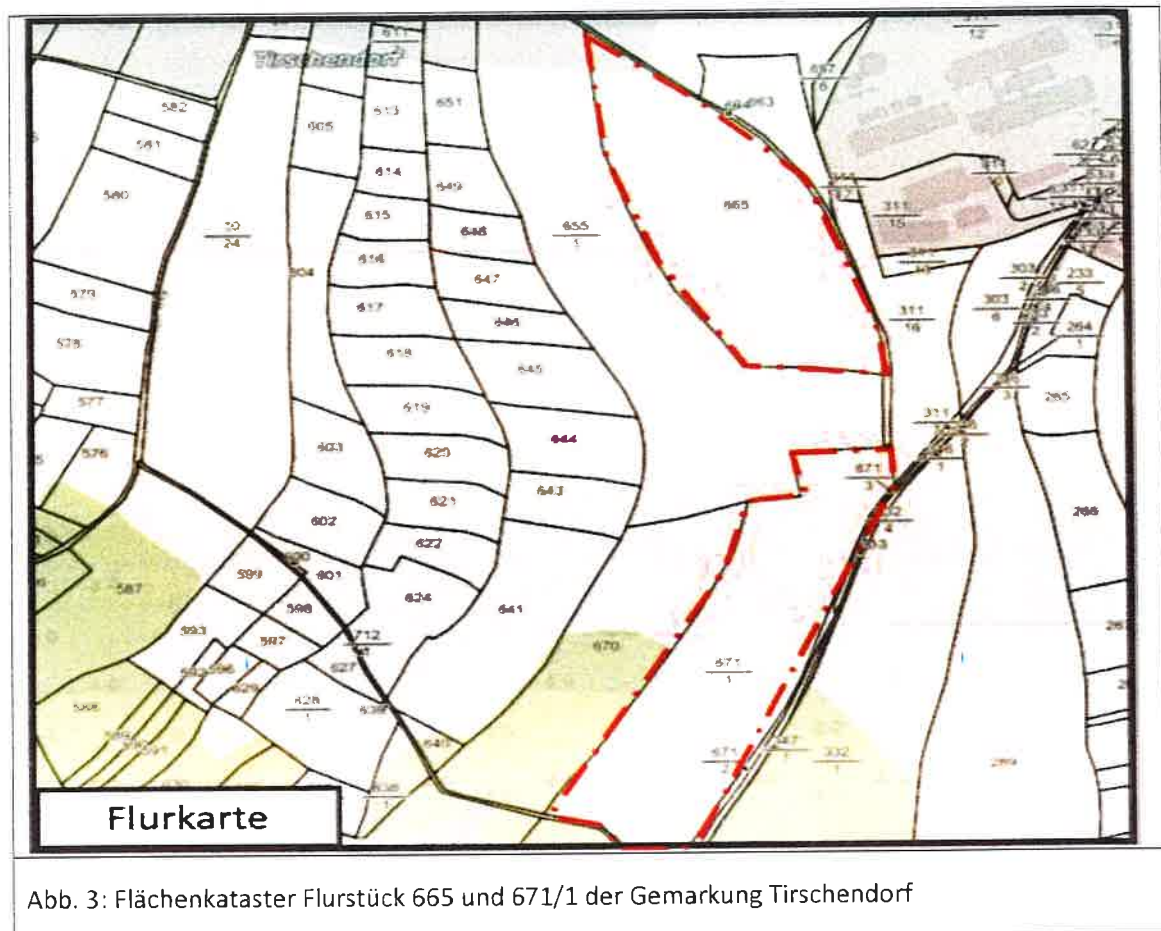
Abb. 1: Grobskizze der Planflächen



Abb. 2: Simulation der Planflächen

4. Flächenausweisung

Die Grundstücke werden katasteramtlich wie folgt geführt:



5. Regionalplanung

Gemäß Regionalplanung für Südwestsachsen von 2008 liegen keine Ausschlusskriterien für die Planflächen vor. Die untenstehende Abbildung kennzeichnet die Lage des Projektes im relevanten Teilausschnitt des RROP Südwestsachsen von 2008.

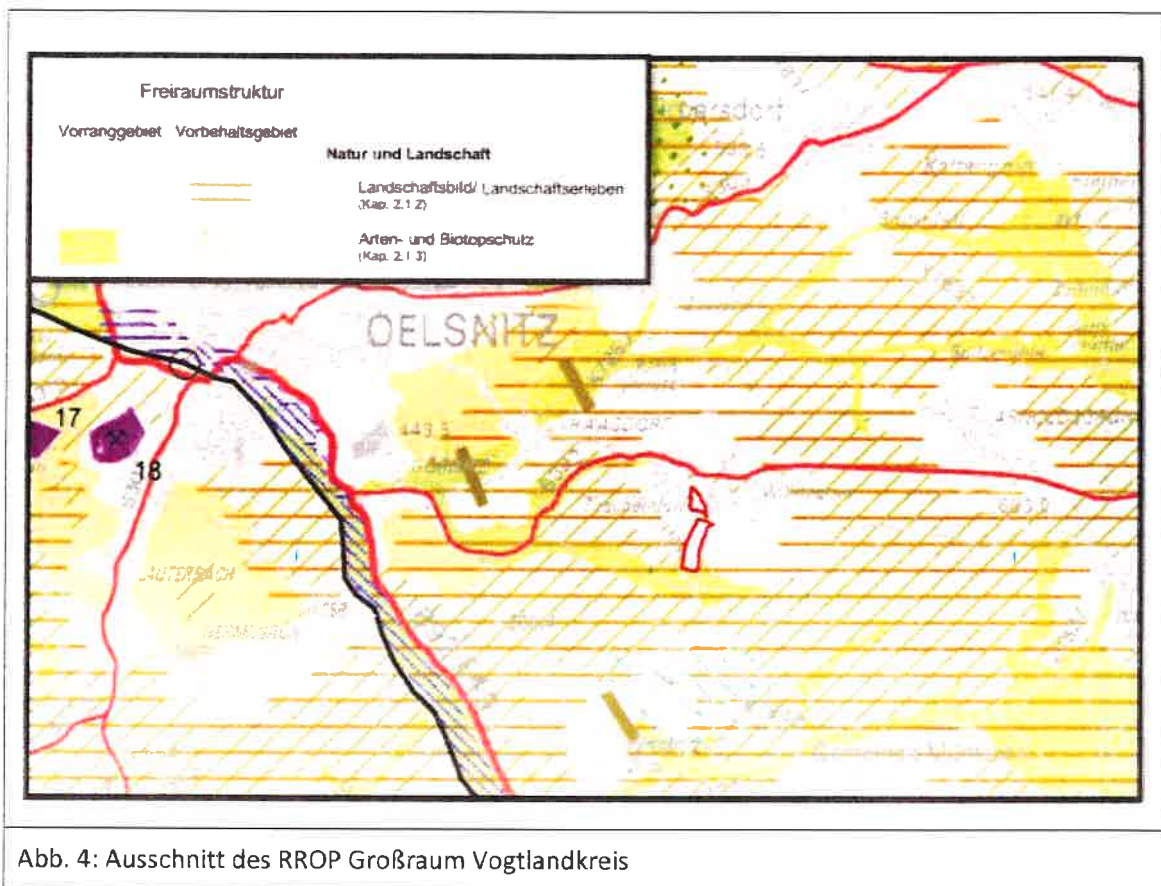


Abb. 4: Ausschnitt des RROP Großraum Vogtlandkreis

6. Schutzgebiete

Wie in Abbildung 5 dargestellt befindet sich die Planfläche außerhalb jeglicher Schutzgebiete. Ggf. erforderliche Ausgleichsmaßnahmen werden im Rahmen des Genehmigungsverfahrens geprüft und entsprechend umgesetzt.

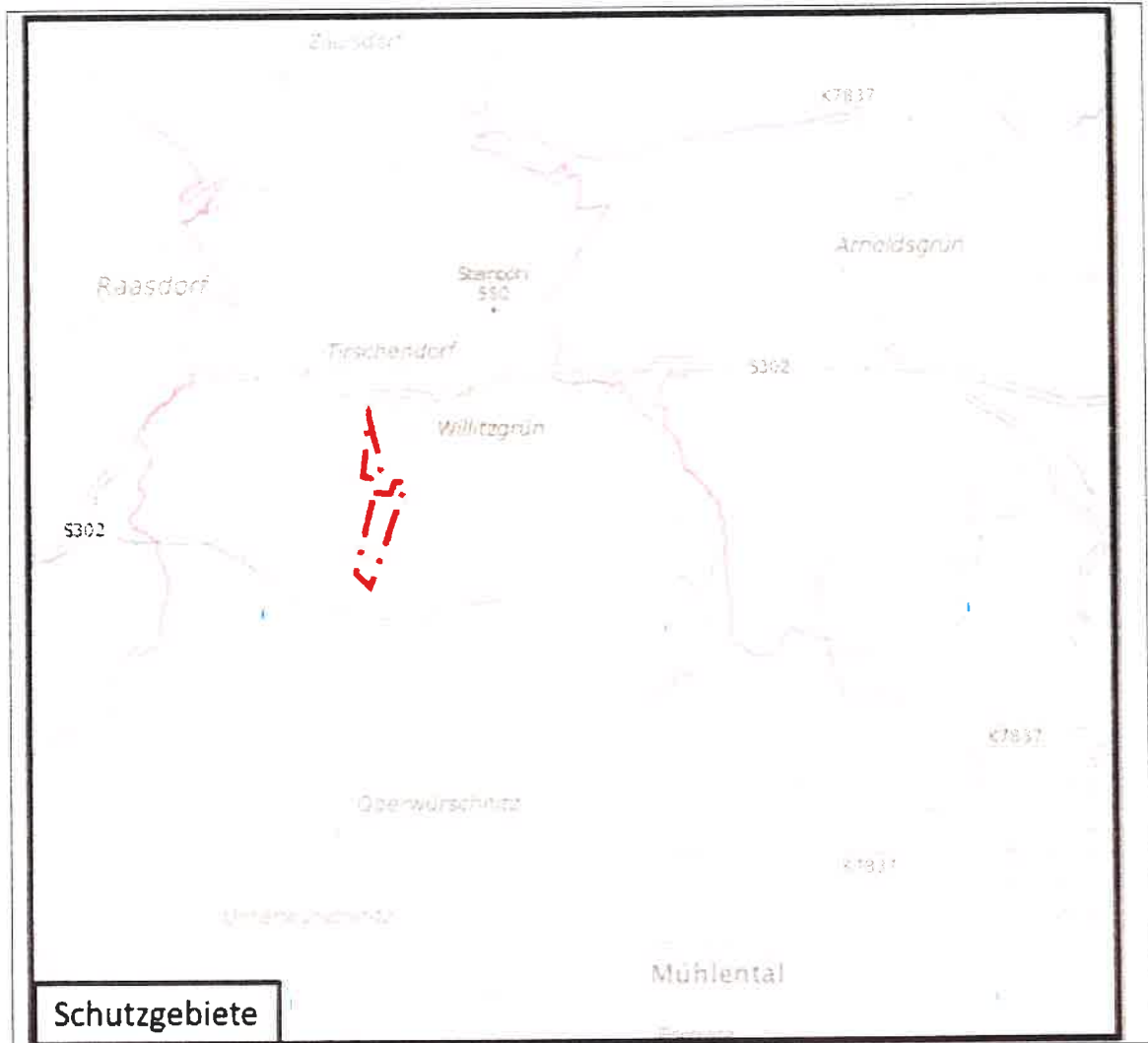


Abb. 5: Schutzgebietskulisse der Planfläche

Kontakt

Innovar Solar GmbH
Nagelshof 2
49716 Meppen
www.innovar.solar

Ansprechpartner

Nicolai Lambart
Tel: 05931-92505912
Mobil: 0152-51979442
E-Mail: nl@innovar.solar

Kurzvorstellung der Innovar Solar GmbH
Projektvorstellung
PV-Freiflächenanlage im Ort Tirschendorf



12.06.2023

Agenda

- 1 Vorstellung Innovar Solar GmbH
- 2 Das macht die Innovar Solar GmbH aus
- 3 Eckdaten Projekt
- 4 Kataster
- 5 Standort & Simulation
- 6 Ökologisches Gesamtkonzept
- 7 Vorteile der Photovoltaik
- 8 Projektentwicklungsprozess – aktueller Stand
- 9 Kontakt

Vorstellung Innovar Solar GmbH

- ▶ Projektentwicklung Solarenergie
- ▶ Erneuerbare Energien seit 1999
- ▶ Entwicklung für Kunden und Eigenbestand
- ▶ 150 Projekte in der Entwicklung mit ca. 3.750 MWp geplanter Leistung



Das macht die Innovar Solar GmbH aus



WISSEN

- ▶ mehr als 20 Jahre Erfahrung in den Erneuerbaren Energien
- ▶ Projekte mit über 3.500 MW Gesamtleistung in Bearbeitung

NATURSCHUTZ



- ▶ Ökologisches Gesamtkonzept
- ▶ Symbiose von Erneuerbaren Energien und Naturschutz

FINANZKRAFT



- ▶ finanziell starke Investorenpartner bei gleichzeitigem Fokus auf ethische Richtlinien

Das macht die Innovar Solar GmbH aus



FAIRNESS

- ▶ objektive Beratung statt reiner Fokus auf den Investor
- ▶ transparente Kommunikation
- ▶ realistische Konzepte und Konditionen



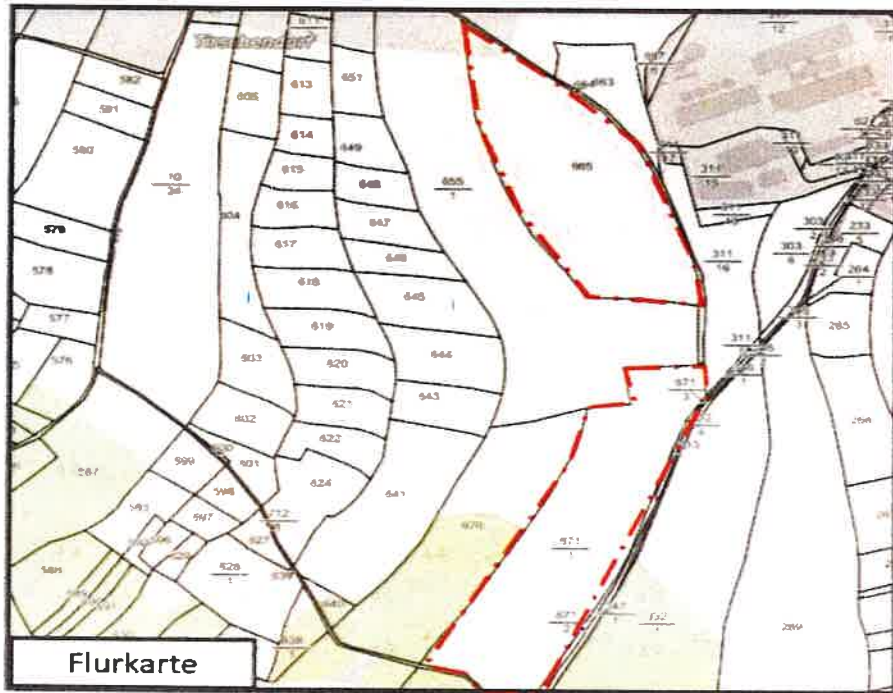
PROZESSOPTIMIERUNG

- ▶ digitalisierte Projektentwicklung
- ▶ Datenbank-System mit Echtzeitzugriff und automatisierter Dokumentation

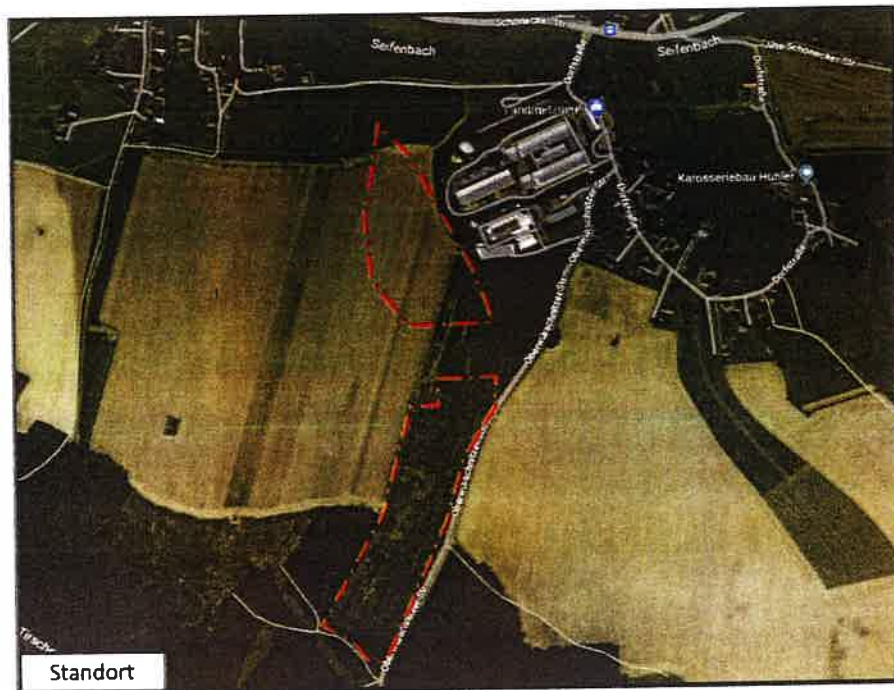
Eckdaten Projekt

- ▶ Ackerfläche mit einer Größe von ca. 10 ha
- ▶ Mögliche Anlagenleistung ca. 12 MWp
- ▶ Jährlicher Stromertrag ca. 12 GWh
- ▶ Versorgung von 4. 000 EF-Haushalten (Äquivalent)
- ▶ Ca. 7.200 t CO₂-Einsparung / Jahr
- ▶ Ca. 216.000 t CO₂-Einsparung über die Laufzeit





Kataster



Standort



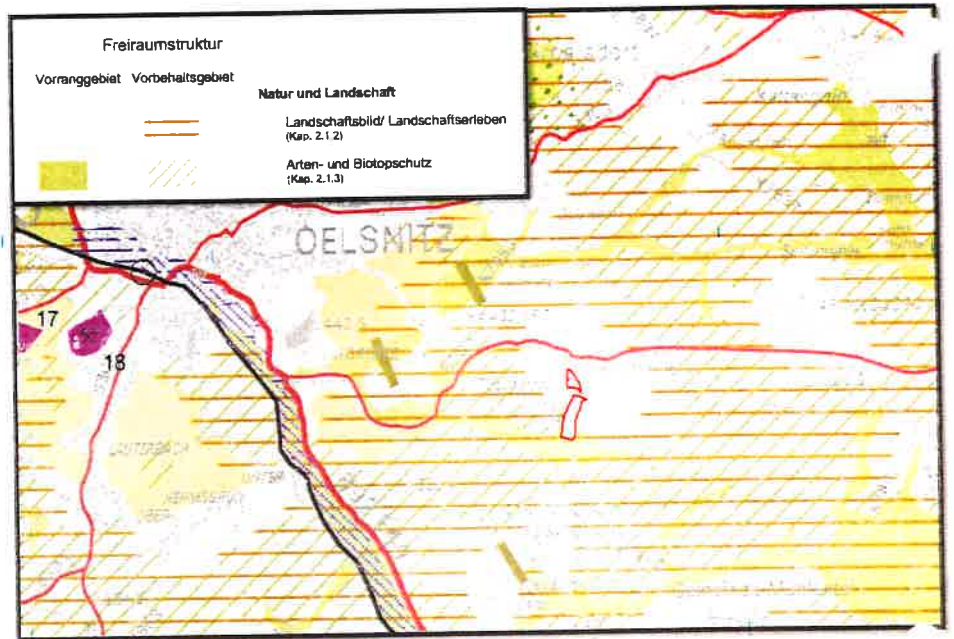
Schutzgebiete

-  ▶ LSG Görnitztal
-  ▶ FFH Görnitzbach- und Würschnitzbachtal
-  ▶ Naturpark Erzgebirge / Vogtland
-  ▶ Flächen Solarpark

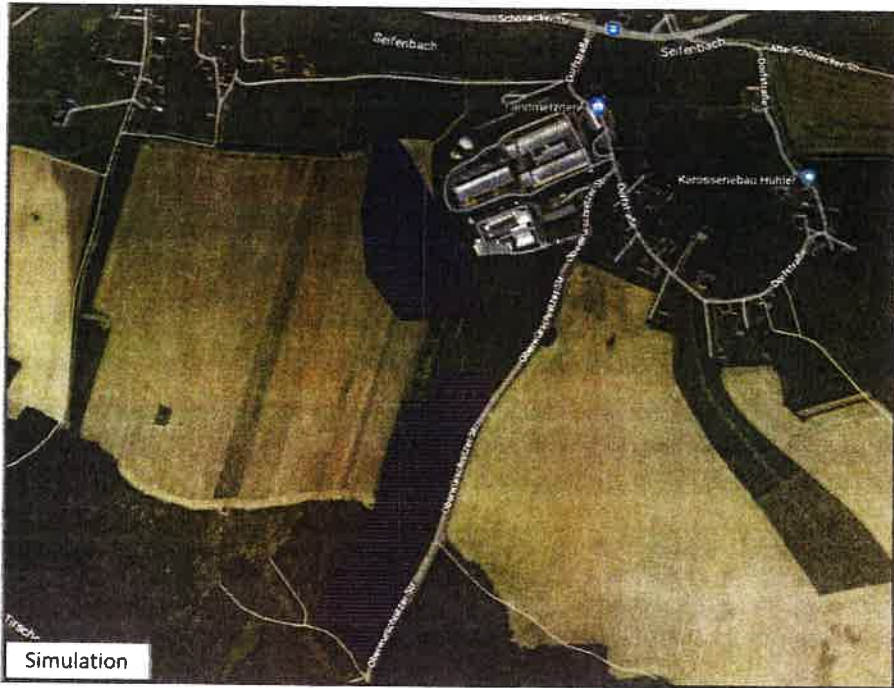


RROP

■ ► Flächen Solarpark



Simulation



Ökologisches Gesamtkonzept

- ▶ effiziente Verwendung des Guts „Fläche“
- ▶ ausgeprägter und kontinuierlicher Einfluss auf die Biodiversität
 - Schaffung von Lebensraum für verschiedene Pflanzen- und Tierarten
 - Förderung von Insektenreichtum
- ▶ Umnutzung von Agrarflächen zu extensiven Dauergrünlandinseln mit entsprechender ökologischer Qualität → keine Düngung, keine Pflanzenschutzmittel
- ▶ Erhöhung der Fruchtbarkeit des Bodens → Bindung von CO₂



Ökologisches Gesamtkonzept

- ▶ ggf. lebende Einfriedung durch insekten- und vogelfreundliche Pflanzen für einen natürlichen Sichtschutz



Vorteile der Photovoltaik

GESELLSCHAFT

- ▶ geringe Beeinträchtigung für Anwohner: niedrige Bauhöhe, Sichtschutz durch Einfriedung möglich, keine erdrückende Wirkung
- ▶ einfacher und rückstandsloser Rückbau
- ▶ saubere Energie ohne Emissionen

STÄDTE & GEMEINDEN

- ▶ Verankerung der Gewerbesteuer: 90 % vor Ort
- ▶ Beteiligung in Höhe von 0,2 Cent pro eingespeiste Kilowattstunde möglich gemäß § 6 EEG

NATURSCHUTZ

- ▶ geringer Eingriff in die Natur, kaum Rohstoffverbrauch
- ▶ wichtiger Beitrag zur Energiewende
- ▶ Aufwertung von landwirtschaftlichen Flächen aus naturschutzfachlicher Sicht

ENERGIEBEDARF

- ▶ Abschaltung aller AKWs seit dem 15. April 2023
- ▶ Abschaltung aller Kohlemeiler bis spätestens 2030
- ▶ steigender Strombedarf: Elektromobilität, Digitalisierung, Industrie 4.0, grüner Wasserstoff

ANWOHNER

- ▶ Planung, Bau und Wartung regional vergeben (nach Möglichkeit)
- ▶ Energielehrpfad für Schulen
- ▶ Bürgerbeteiligung bei Bedarf

STROMGESTEHUNGSKOSTEN

- ▶ Wettbewerbsfähigkeit im Vergleich zu Kohle, Kernenergie, etc.
- ▶ geringe Volatilität des Energieträgers

Projektentwicklungsprozess – aktueller Stand



Kontakt

Innovar Solar GmbH

Nagelshof 2

49716 Meppen

Ihr Ansprechpartner: Nicolai Lambart

Tel: 05931-92505912

Mobil: 0152-51979442

E-Mail: nl@innovar.solar

www.innovar.solar

